

Sonderausstellung: "Einhorn – eine fabelhafte Geschichte" auf Schloss Lenzburg

Kaum ein Tier fasziniert die Menschen wie das Einhorn. Was heute gilt, war schon im Mittelalter so. 2023 sind in einem Zimmer auf Schloss Lenzburg Einhörner aus 700 Jahren zu bestaunen.

Einhörner sind allgegenwärtig. Als fester Bestandteil der Popkultur füllen sie Ladenregale und Kinderzimmer. Dass Einhörner die Menschen seit Jahrhunderten auf ganz unterschiedliche Weise beschäftigt haben, ist weniger bekannt. Die neue Sonderausstellung "Einhorn – eine fabelhafte Geschichte" auf Schloss Lenzburg will diese Wissenslücke schliessen. Bauteile aus mittelalterlichen Klöstern, ein eindrücklicher Bildteppich von 1607, der als Einhorn-Horn gehandelte Zahn eines Narwals, das Buch eines frühneuzeitlichen Gelehrten, eine Wappenscheibe oder die Verpackung veganer Kondome – all diese Objekte stehen für unterschiedliche Bedeutungen, die dem Tier vom Mittelalter bis zur Gegenwart zugeschrieben worden sind. Die Ausstellung gibt so einen Einblick in die abwechslungsreiche Kulturgeschichte des Einhorns zwischen religiösem Symbol, Gegenstand wissenschaftlicher Diskussionen und populärem Kultobjekt.

Auskunft für Medienschaffende

- Medienanfragen: Marco Castellaneta, Direktor Museum Aargau, 079 350 08 69, oder Sibylla Fischer, Leiterin Marketing & Kommunikation, 062 887 12 35
- Bildmaterial für Medien: www.museumaargau.ch/medien
- Übersicht aller Angebote: www.museumaargau.ch

SCHLOSS LENZBURG
SCHLOSS HALLWYL
SCHLOSS HABSBURG
SCHLOSS WILDEGG
KLOSTERHALBINSEL WETTINGEN
KLOSTER KÖNIGSFELDEN
VINDONISSA MUSEUM
LEGIONÄRSPFAD VINDONISSA
SAMMLUNGSZENTRUM EGLISWIL
INDUSTRIEKULTOUR AABACH